

Klinik für diagnostische und interventionelle Radiologie/ Nuklearmedizin		SOP Nasennebenhöhlen occipito- frontal	
		Version: 1.0	
	Erstellung	Änderung	Freigabe
Name	Kaysler		
Datum	12.03.2010		
Unterschrift			
Verteiler			

1 Ziel und Zweck

Erstellung einer Aufnahme zur Beurteilung der Nasennebenhöhlen.

2 Anwendungsbereich

Diese Arbeitsanweisung gilt für die Aufnahme: Nasennebenhöhlen occipito- frontal für die Arbeitsplätze DiDi 1 und DiDi 2 in der Röntgenabteilung:

3 Indikation

- Entzündliche und tumoröse Erkrankungen der Nasennebenhöhlen, Frakturen des Gesichtsschädels
- Weitere Indikationsstellungen siehe Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren

3.1 Kontraindikation

- Schwangerschaft
- Voraufnahme unmittelbar vorher

4 Mitgeltende Unterlagen

- Leitlinien der BÄK zur Qualitätssicherung in der Röntgendiagnostik
- Einstellbücher, Lehrbuch der röntgendiagnostischen Einstelltechnik, Zimmer-Brossy
- SOP Dokumentation und Leistungserfassung in der Radiologie
- [SOP Desinfektionsplan](#) –Radiologie
- Hausintern - elektronische Anforderung
- Hausextern - Überweisung od. konventionelles Röntgenanforderungsformular

5 Begriffe, Abkürzungen

a	=	anterior
p	=	posterior
VA	=	Voraufnahmen
ZS	=	Zentralstrahl
BÄK	=	Bundesärztekammer
RIS	=	Radiologisches Informationssystem
PACS	=	Picture Archiving And Communication System
MPPS	=	Modality Performed Procedure Step
DiDi	=	Digital Diagnost (digitale Röntgenanlage Philips)

6 Patientenvorbereitung

- Schwangerschaftsausschluss
- Patienten über Untersuchungsablauf informieren
- Voraufnahmen einsehen, bzw. bei älteren VA aus dem Archiv durch Anmeldung raussuchen lassen und an die befundenden Radiologen (Raum 10) überstellen
- entfernen von Fremdkörpern (Schmuck, Haargummi, Haarklammer, Zahnersatz, Piercings etc.)
- Strahlenschutz

7 Einstelltechnik

Lagerung:

Der Patient sitzt mit dem Gesicht zum Rasterwandstativ, Arme am Körper entlang. Nasenspitze und Stirn liegen auf, Medianebene senkrecht zum Detektor.

Kann der Patient nicht sitzen, wird die Aufnahme im Liegen in Bauchlage bei identischer Lagerung angefertigt.

ZS:	senkrecht auf Hinterhaupt und auf Kassettenmitte
Zeichen:	R oder L, lateral, p.a.
Einblendung:	auf Hautgrenze
Atemkommando:	Atemstillstand

Kriterien einer gut eingestellten Aufnahme:

Symmetrische Darstellung aller abgebildeten Schädelknochen; freie Darstellung der Sinus frontalis, Sinus ethmoidalis, Sinus sphenoidalis; Sinus maxillaris sind im oberen Teil vom Felsenbein überlagert. Felsenbeinoberkante projiziert sich in das obere Drittel der Orbita.

7.1 Allgemeines

- Seitenbezeichnung Li oder Re
- Die Aufnahme wird grundsätzlich im sitzen durchgeführt
- Bei Abweichung vom Standard: Kennzeichnung im RIS und PACS

7.2 Aufnahmekriterien nach BÄK-LL

- Symmetrische Abbildung beider Schädelhälften, der Abstand zwischen dem lateralen Orbitarand und der Schädelkalotte ist beidseits gleich groß und breit. Septum nasi in Filmmitte.
- Die Pyramidenoberkanten projizieren sich knapp unterhalb des Bodens des Sinus maxillaris.
- Die Siebbeinzellen bilden sich rechts und links des oberen Endes des Nasenseptums ab.
- Die Stirnhöhlen sind verkürzt dargestellt.
- Die hinteren Abschnitte der Keilbeinhöhle sind einsehbar, projizieren sich innerhalb des Bogens der oberen Zahnreihe.
- Abbildung von Jochbein und Jochbogen, seitengleiche doppelkonturierte Abbildung der unteren Orbitabegrenzung, Abbildung des Processus coronoideus am Unterkiefer

8 Aufnahmetechnik

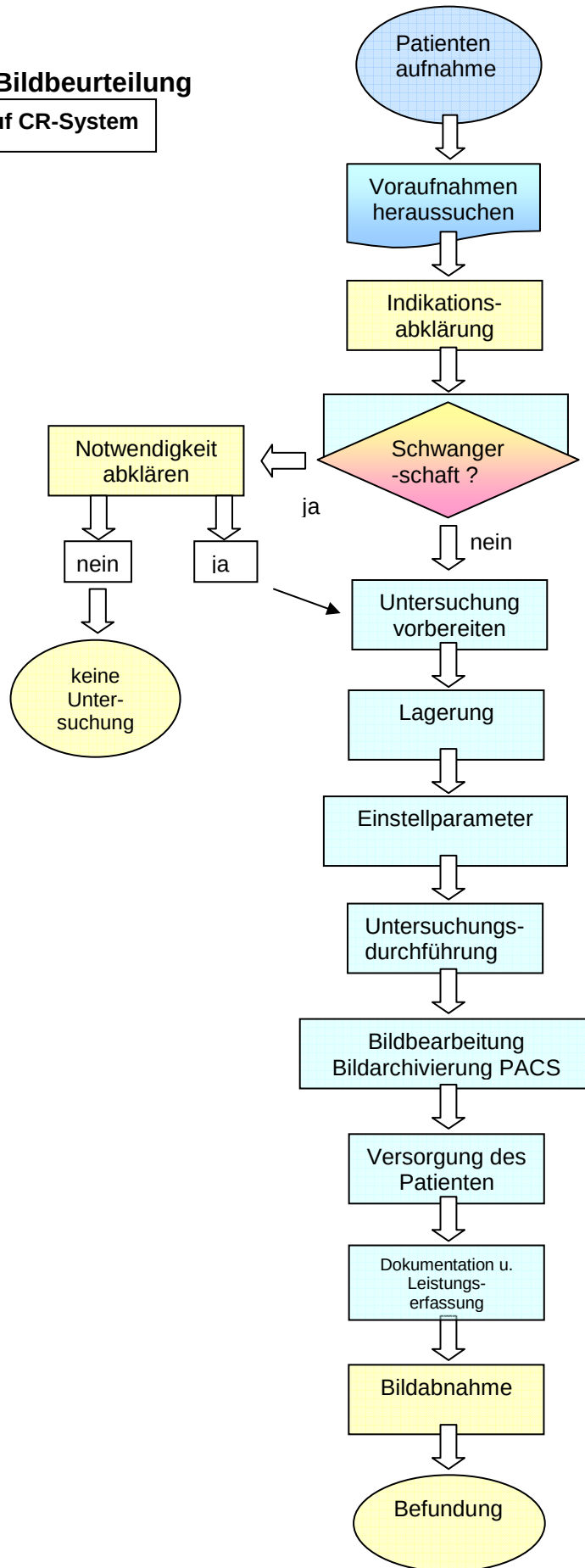
NNH Erwachsen	Format	EK	Fokus	Raster	Abstand cm	kV	Filter	Kammer
p.a.	18x24	400	■	+	115	77	—	

9 Dokumentation / Leistungserfassung im RIS Lorenzo Solution

- Aufnahmebeschriftung am Preview-Monitor (Seitenzeichen, Strahlengang, Besonderheiten)
- Bildversand zur Archivierung ins PACS
- Aufnahmeart und Aufnahmeparameter sind bei Standardexpositionen vorgegeben
- Dokumentation der Strahlenexpositionenparameter ist automatisiert (MPPS)
- Leistungserfassung im RIS entsprechend der Leitlinien der BÄK
- Jede Abweichung ist im RIS zu dokumentieren z.B. KV, mAs (pädiatrisches Röntgen)
- Einverständniserklärung/ Schwangerschaftsausschluss (siehe SOP) werden tagesaktuell in der Röntgenanmeldung eingescannt
- Ausführende MTAR

10 Bildverarbeitung / Bildbeurteilung

Untersuchungsablauf CR-System



Verantwortlichkeiten

Arzt	
MTRA	
Anmeldung	
Archiv	
Patient	